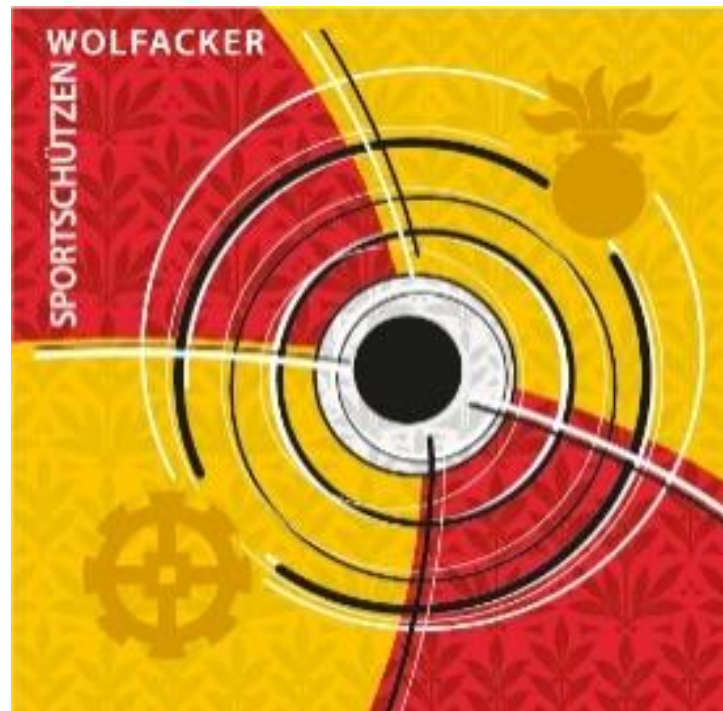


Sportschützen Wolfacker



Jahresbericht 2018

Jahresbericht des Präsidenten

Wenn die Tage kürzer werden, die Bäume das Laub verlieren und die Sportgeräte für den Winterschlaf vorbereitet werden, ist die Schiesssaison zu Ende gegangen. Rückblickend auf die Saison haben die Sportschützen gemeinsam wieder viele tolle und erfolgreiche Schiessanlässe erlebt. Hierbei sind verschiedene Teilnahmen unserer Jungschützen an Finalschiessen, der Vorstoss in die Endrunde am Kantonalfinal der GM, sowie erneute Spitzenresultate beim Sektionsfest zu erwähnen. Die Reglementsänderung der Jahresmeisterschaft Kategorie Ordonnanz auf die Saison 2018 hin schien der richtige Entscheid zu sein. Durch das Erweitern auf 10 Stiche wird das sportliche Schiessen gefördert und der Wettkampf anspruchsvoller gestaltet.

Mit zunehmendem Alter unseres Vereines und stetig guten Schiessresultaten wird unser Bekanntheitsgrad immer grösser und unser Name zunehmend zum Begriff. Dies ist sicherlich auch auf das endgültige Zusammenwachsen der Mitglieder zurückzuführen, was unter anderem durch Anlässe wie das Aktive- und Nachwuchsschiessen gefördert wurde. Dieser Anlass kam zu Stande, weil wir in diesem Jahr einen deutlichen Teilnehmerzuwachs im Jungschützenkurs verzeichnen konnten und somit auch genügend Nachwuchsschützen teilgenommen haben.

Das kommende Jahr wird für den Schiesssport im Wolfacker, sowie auf eidgenössischer Ebene Neuerungen und Herausforderungen bringen. Im Wolfacker wird ab der kommenden Saison neu die Landesteilrunde der Gruppenmeisterschaft stattfinden. Dies ist für alle Beteiligten eine positive Entwicklung, wird dadurch doch der Standort Ittigen im Schiesswesen gestärkt und der Anlass an einem für die teilnehmenden Schützen erfreulichen Ort ausgetragen. Im Gegensatz dazu bereitet das neue europäische Waffengesetz dem Schweizer Schiesssport zunehmend Sorgen. Diese Entwicklung betrifft uns alle, vom kleinen Schützenverein bis hin zum obersten Verband, dem SSV. Aus diesem Grund ist zu hoffen, dass das Referendum gegen das uns auferlegte Diktat der EU erfolgreich zu Stande kommt und wir selber über die Zukunft unseres Sportes befinden können.

Für die erfolgreiche Durchführung der kommenden Saison ist der Vorstand weiterhin auf die tatkräftige Mithilfe der Mitglieder angewiesen. Ohne genügend Helfer ist es fast unmöglich den Schiessbetrieb aufrecht zu erhalten. An dieser Stelle bedanke ich mich ganz herzlich bei allen die in jeglicher Form zum Gelingen der Saison 2018 beigetragen haben!

Nun wünsche ich allen einen guten Start in die neue Saison, alles Gute und viel Gesundheit für das Jahr 2019.

Euer Präsi

Vereinsvorstand

Präsident	Patrick Kämpfer
Hauptschützenmeister / Vize-Präsident	Daniel Möri
Sekretärin	Regina Stauffer
Kassier	Fritz Schmutz
Schiesssekretär	Ueli Marthaler
Nachwuchsverantwortlicher	Christian Stauffer
Standwart	Hanspeter Stofer
Jungschützenleiter	Ingo Zurbuchen

Mitgliederbestand

Aktivmitglieder	91
Passivmitglieder	28
Nachwuchs U15	7
Jungschützen	11
Ehrenmitglieder	-
Gönner	1

Total Mitgliederbestand **138**
====
===

Anzahl Lizenzen

Aktiv-A	59
Aktiv B	9

Teilnehmerzahlen

Eidgenössisches Feldschiessen	143
Obligatorisches Bundesprogramm	428

Viel Vergnügen beim Lesen.



Feldschiessen



Cup



Aeschenschiessen



Kant. GM-Final



Winzerschiessen

Märzschieszen 3. März

Der Saisonauftakt mit dem Märzschieszen hatte es in sich. Beim Vorschiessen herrschten arktische Temperaturen mit zusätzlich unerbittlicher Bise! Manch Einer hoffte beim zweiten Vorübren am Nachmittag darauf, dass das Wetter am Hauptschiessen besser sein wird.

Etwas besser war es dann nur in Bezug auf die Temperatur und den Wind. Die ganze Schusslinie sowie der Scheibenstand war durch Schnee in weiss getüncht und somit einheitlich grell. Am Nachmittag setzte dann auch noch intensiver Schneefall ein, so dass diese Schützen ganz eindeutig benachteiligt waren. Es galt daher für alle: Zähne zusammenbeissen, sich konzentrieren und um jeden einzelnen Punkt kämpfen!

Im Gruppenwettkampf konnte sich leider keine Gruppe durchsetzen und einen Podestplatz ergattern.

Bei den Einzelresultaten in der **Kat. D** rangierten jedoch Werner Burren und Bruno Pauli an der Ranglistenspitze. Da auch der Tiefschuss bei Beiden gleich hoch war, entschied letztendlich die Altersregelung gemäss SSV über die Rangierung: **1. Werner Burren, 2. Bruno Pauli, beide mit 95 P. (TS 94).**

Hervorzuheben sind auch der **5. Rang von Samuel Staudenmann mit 94 P. in der Kat. E** sowie der **4. Rang von Regina Stauffer mit 97 P. in der Kat. A**. Auch bei diesen Beiden entschied der Tiefschuss über die Rangierung. In beiden Fällen leider zu Ungunsten unserer Schützen.

Was mich sehr gefreut hat, ist die **Teilnahme einer Jungschützengruppe!** Diese Burschen haben grösstenteils erst einmal mit dem Sturmgewehr 90 geschossen und dies auch bei den widerwärtigen Bedingungen vom Vorschiessennachmittag die ich eingangs erwähnte. **Patrick Lerch mit 82 P. und Stefan Burren mit 80 P.** konnten gar eine Kranzkarte für ihre guten Leistungen in Empfang nehmen ⇒ Super, das heit dir guet gmacht!

Nachfolgend ein Auszug aus der Gruppenrangliste mit den Einzelresultaten:

Kat. A (Sport)

5. Rang Standard I	471	9. Rang Standard II	441
Stauffer Regina	97	Gerber Christian	95
Walk Kurt	95	Stauffer Christian	91
Beutler Hansruedi	95	Hofstetter Michael	88
Schaad Renato	93	Bichsel Samuel	87
Bichsel Daniel	91	Bieri Roland	80

Kat. D/E (Ordonnanz)

5. Rang Feltscher	443	6. Rang Bäremutz	439
Staudenmann Samuel	94	Gerber Rudolf	90
Kämpfer Patrick	92	Muhr Eduard	89
Güntensperger Marco	90	Jutzeler Hans	88
Möri Daniel	84	Schmitter Hansruedi	86
Zurbuchen Ingo	83	Mathyer Markus	86

8. Rang Wolfacker I	433	12. Rang Bächer	431
Burren Werner	95	Pauli Bruno	95
Jost Klaus	90	Dubler Hans-Ulrich	88
Jörg Kurt	87	Schelling Albert	84
Kohler Kurt	82	Marthaler Ulrich	83
Friedlin Walter	79	Stauffer Monika	81

15. Rang Schwarzchopf	425
Dreier Hans	92
Sutter Kurt	87
Schmutz Fritz	87
Bigler Werner	84
Kanobel Kurt	75

23. Rang Papiermühle	406
Zürcher Peter	91
Stofer Hanspeter	85
Gehrig Alfred	83
Beyeler Rudolf	80
Gehrig Anton	67

26. Rang Wolfacker 2	393
Heimberg Daniel	89
Aegerter Gottfried	84
Utiger Helene	78
Meier Rudolf	74
Aebi Gottfried	68

33. Rang Jungschützen	337
Lerch Patrick	82
Burren Stefan	80
Kund Adriano	69
Flügel Marcel	56
Aeberhard Timon	50

Ich gratuliere allen, die trotz den garstigen Bedingungen nicht aufgegeben und um jedes Pünktchen gekämpft haben, zu den erreichten Resultaten.

Wie wohl Alle von euch hoffe ich auf angenehmere Schiessbedingungen im 2019.

Regina Stauffer

Chutzen- und B.R. Mingerschiessen 12. Mai

Eine stattliche Zahl Schützen hat sich am Samstagnachmittag auf den Weg nach Schüpfen und Lobsigen gemacht um top motiviert Grosses zu erreichen. Am B.R. Mingerschiessen ist uns dies leider nicht wirklich gelungen, daher verzichte ich auf einen Ranglistenauszug. Das „Training“ in Schüpfen hat sich dann jedoch am Chutzenschiessen in Lobsigen für einige von uns bezahlt gemacht ☺. Nachfolgend ein Ranglistenauszug:

Kategorie Sport

1. Rang	Gruppe Standard 1	194	<i>(von 20 Gruppen)</i>	
4. Rang	Walk Kurt	40	TS 97/94	
10. Rang	Stauffer Regina	40	TS 95/93	Beste Dame
20. Rang	Gerber Christian	39	TS 96/85	
21. Rang	Bichsel Daniel	39	TS 95/84	

Kategorie Ordonnanz

13. Rang	Gruppe Mixed	471	<i>(von 109 Gruppen!)</i>
2. Rang	Schelling Albert	40	TS 98/91

Ein grosses Merci an Kurt Walk für die Organisation!

Regina Stauffer

Eidg. Feldschiessen 8./9.Juni

Am diesjährigen Feldschiessen mussten wir mit 143 Teilnehmenden einen leichten Rückgang von minus 3 Schützen verbuchen. Die Kranzquote betrug 67.8 %. Von den 143 Resultaten wurden deren 75 (rund 52 %) mit dem Stgw 90 geschossen. Gewonnen hat die Einzelrangliste unser Präsident Kämpfer Pädu mit sensationellen 71 Punkten. Bravo! Zweite und damit beste

Frau auf dem Platz wurde Glatthard Stefanie mit hervorragenden 70 Punkten, auf dem dritten Rang Jörg Kurt mit 69 Punkten. Beste Juniorin (U17-U21) Kocher Larissa mit 61 Pkt.

Ausstich: Gewonnen mit 69 P. - und damit den Titel Schützenkönig - hat den Ausstich Schelling Albert mit 69 P. Mit 59 P. bei den Junioren sicherte sich Zahnd Janik den 2. Rang. Herzliche Gratulation zu diesen Leistungen!

Ueli Marthaler

Obligatorisches Bundesprogramm

Wiederum 5 obligatorische Übungen gingen über die Bühne bzw. über die Scheiben (oder nebendran).

428 Teilnehmer (minus 13 gegenüber 2017) davon 100 nicht schiesspflichtig. Ganze 11 Wiederholungen und 1 Verbliebener. Am wichtigsten: keine Unfälle und das nicht zuletzt dank den immer wieder zahlreichen Helfern und Schützenmeistern die die meisten seit Jahrzehnten für einen reibungslosen Ablauf sorgen und den Pflichtschützen mit Tat und Rat zur Seite stehen (sogar bei denen wo das Mami mitgekommen ist). Die 3 höchsten Resultate: Güntensperger Marco 83, Muhr Eduard 82, Bichsel Daniel 82. Bravo für diese hohen Punktzahlen. Bei den internen OP's (ehemals Helfer-OP genannt) mit dem Standblatt-Selbstbedienungsmodus ist darauf zu achten, dass das Datum, die Gewehrart, der Warner und die Unterschrift (vorne und hinten) nicht vergessen gehen. Danke für eure Achtsamkeit.

Ueli Marthaler

Cup 23. Juni

Ich bin fast versucht zu schreiben: wie letztes Jahr... Doch da gab es doch noch einige Abweichungen.

Auch dieses Jahr war das Wetter schön und warm, wenn auch nicht ganz so heiss, wie ich dies vom letzten Jahr in Erinnerung hatte (oder haben wir uns schon an die warmen Temperaturen gewöhnt?).

Leider nahmen dieses Jahr nur 33 Schützen an der Hauptrunde teil. Im 2017 waren es noch 45 Schützen. Ein doch sehr starker Rückgang dessen Grund mir nicht bekannt ist. Vielleicht sind es nur die üblichen Schwankungen (Ferien, sonstige Abwesenheiten, schönes Wetter, etc.). Fürs 2019 hoffe ich aber wieder auf eine Teilnehmerzahl von über 40. Da ein Schütze nur die Hauptrunde schoss, durften also alle Schützen nochmals ran und den 16tel Final bestreiten.

Bereits in den ersten zwei Runden musste aufgrund der gleichen geschossenen Resultate das Reglement konsultiert werden, um den Sieger ermitteln zu können. Die Resultate waren über alle Runden teilweise sehr hoch und ein sicheres Weiterkommen gegen einen nominell etwas schwächeren Gegner wurde dann eben doch zur Zitterpartie oder ging sogar verloren.

Wie gewohnt konnten wir bis und mit ¼-Final vor dem Mittagessen schießen, um uns vom Team im Restaurant über den Mittag mit Penne an verschiedenen Saucen verwöhnen zu lassen. Vielen Dank an dieser Stelle für die gute Bewirtung.

Nach dem Essen konnten die restlichen Runden geschossen werden und auch die Junioren und Jugendlichen trugen ihren Cup aus.

Im Halbfinale unterlag Ingo Zurbuchen Albert Schelling mit 92 zu 96 P. und Daniel Bichsel gewann gegen Regina Stauffer mit 94 zu 97 P.

Im Final setzte sich schliesslich Albert Schelling gegen Daniel Bichsel mit 97 zu 94 P. durch und durfte somit den schönen Wanderpreis für ein Jahr mit nach Hause nehmen.

Auch wenn etwas weniger Schützen teilnahmen, so war es aus meiner Sicht doch ein gelungener Anlass bei dem der Spass und die Freude an erster Stelle standen.

Aus den Ranglisten:

(Auf Grund des Platzes beschränke ich mich auf die Resultate ab dem 4tel-Final)

Viertelfinal

Bichsel	Daniel	96
Staudenmann	Samuel	95

Dreier	Hans	87
Stauffer	Regina	93

Zurbuchen	Ingo	98
Jörg	Kurt	89

Schelling	Albert	91
Schmitter	Hansruedi	88

Halbfinal

Zurbuchen	Ingo	92
Schelling	Albert	96

Stauffer	Regina	94
Bichsel	Daniel	97

Kleiner Final

Zurbuchen	Ingo	96
Stauffer	Regina	90

Final

Schelling	Albert	97
Bichsel	Daniel	94

Markus Mathyer

Winnerschiessen Ligerz 3. August

Im Anschluss an den nicht ganz so erfolgreichen Amtscupfinal vom Vormittag haben einige von uns gegen Abend noch den Weg in die Weinberge von Ligerz unter die Räder genommen. Schon bei der Anfahrt hat sich angedeutet, dass Regen aufziehen könnte. Wir waren froh, konnten wir noch vor dem grossen Gewitter mit Starkregen, Hagel und Wind schiessen. Die Festwirtschaft wurde danach buchstäblich innert Kürze vom Wasser das über den Hügel herunterfloss geflutet. Froh war, wer die Schiessutensilien bereits im Auto verstaut hatte; dafür konnten die Anderen noch den letzten, hochgelobten Fisch geniessen.

Chrigu war beim ersten Einsatz nach seinen gesundheitlichen Problemen von Mitte Juni offenbar sehr tiefenentspannt und hat das Schiessen in der Einzelwertung gewonnen! Mit einem Punkt unter dem Maximum und einem 100er Tiefschuss konnte er sich knapp vor dem Zweitplatzierten, welcher die gleiche Punktzahl jedoch einen 99 Tiefschuss auswies, durchsetzen! Gleichzeitig hat „seine“ Gruppe die Gruppenwertung gewonnen. Zum Glück hat Kurt Walk nicht auf Chrigu gehört und die Gruppe vor dem Schiessen nicht umgestellt!

Am Absenden vom 17. November 2018 durften die erfolgreichen Schützen die Wanderstandarte und viel Ligerzer Wein als Gruppenpreis sowie Chrigu ein schönes Holzfass als Einzelsieger in Empfang nehmen.

Nachfolgend ein kleiner Ranglistenauszug:

Einzel (Total 376 Schützen)

1. Rang	Stauffer Christian	79	TS 100
9. Rang	Walk Kurt	77	TS 97
12. Rang	Pauli Bruno	95	TS 77

Gruppen (Total 67 Gruppen)

1. Rang	Standard	380
22. Rang	Meielen	350

In zwei Jahren werden wir motiviert zur Titelverteidigung antreten.

Regina Stauffer

Aeschenschiessen 18. August

Samstagmorgen wir, d.h. 11 Schützen und 2 SupporterInnen der Sportschützen Wolfacker fahren mit 5 PW's einzeln los und wollen uns um 10 Uhr zum ‚Kaffi mit Gipfeli‘ im Löwen in Sihlbrugg kurz vor dem Hirzel-Aufgang treffen. Das klappte auch bestens, ausser dass die Gipfel deutlich Verspätung hatten... Immerhin, frisch gestärkt geht's erneut los Richtung Näfels – nur, ausgerechnet der einzige Zigerschlitzler fuhr vom Restaurant falsch Richtung Sihltal ZH statt über den Hirzel! -- Nach einigem Fluchen und Kehrtwendungen finde ich dann doch noch gegen das Glarnerland. Aber wo sind die anderen, vor allem Alfred und Pascal mit Therese, die erstmals mit von der Partie sind? Denen wollte ich doch wegweisend voraus fahren, also Druck auf's Gaspedal... bis ca. Reichenburg, kurz vor der Autobahn-Ausfahrt Glarnerland, als meine leicht geschockten Mitfahrer ob meiner rasanten 150 kmh anmerken, dass unsere Kollegen schon länger hinter uns zu bleiben versuchen... Durchatmen, geblitzt hat es erstaunlicherweise nicht und den Berg hoch geht es eh schön brav und vorsichtig. Auf der Brandhöhe kurz vor dem Rest. Aeschen zeige ich den Neuen noch kurz das Glarnerland mit Linthebene aus der Vogelperspektive bei Super-Sommerwetter. Nun ist Einchecken beim Berggasthaus Obersee angesagt, dann ein Willkommensbier mit Reservation für das Abendessen auf der Terrasse mit Blick auf den See; dann 100 Höhenmeter runter zum Schiessplatz beim Rest. Aeschen. Wir wollen möglichst in den ersten 2 Feuern schiessen um dann in Ruhe dem Grill und Trank zu frönen bis zum spannend-lustigen Absenden von Bärli Gallati.

Statt im Frühsommer schiessen wir heuer im Spätsommer; heiss und trocken mit Gewitterstimmung – aber aufgestellt und voller Tatendrang! Die erste Feuerlinie ist praktisch nur mit Wolfackerschützen besetzt – und die knallen nicht nur, nein die sind ein Knaller!! Alfred Gehrig, erstmals mit dabei hat bis zum Seriefeuer (5 Schüsse) lauter 5er geschossen und kurz vor dem Schlusszeigen ertönt ein Jauchzer von der Zeigerfront! Super! Maximum von 50 P. erreicht! Damit noch nicht genug, Sami Staudenmann erreicht sehr gute 47 P., Sutter Kurt 45 P.; Schmitter H.R. und Walk Kurt auch je 45 P. als Gruppenschützen von Alfred Gehrig. Dreier Hausi schliesst den Reigen der Kranz- bzw. Honiggewinner ab, auch er mit 45 P. Schmutz Fritz und Hinni Beat liegen mit 42 P. nur gerade 1 P. hinter dem Kranzgewinn. Entsprechend gelöst und feuchtfröhlich ist anschliessend die Stimmung beim Mittagessen im Freien. Gespannt warten wir auf die Rangverkündigung um ca 17.00 Uhr.

In den letzten 2 Feuern sind mehrere ehemalige Aeschen-Sieger eingeschrieben, vor allem auch starke Standardgewehrschützen, die sich vom Wegfall der Abendsonne Vorteile sichern wollen. Zudem, bisher hat ausser unserem Fred noch keiner das Maximum erreicht!

Mit kritischen und wachsamen Blicken stehen wir alle hinter den Schützen der letzten zwei Feuer, um dann jubelnd an die Tische zurück zu kehren. Nicht ohne vorher das jetzt nötige Freudenbier bzw. „Feuerwasser“ zu bestellen.

Dann endlich steigt Bärli auf den Turm zur Rangverkündigung. Stimmt's wirklich? Hat kein anderer das Maximum erreicht? Zuerst verliest er die Gruppenrangliste, bisher lagen die Siegergruppen immer knapp 1 bis 2 Punkte unter dem Maximum. Unsere Gruppe scheint verloren gegangen, aber dann mit 140 P. gewinnen Alfred Gehrig, Hansruedi Schmitter und Kurt Walk die Gruppenentscheidung. Nun sind wir kaum mehr zu halten! Die Einzelschützen-Rangliste wird nun auch verlesen und Bärli meint beim Sieger trocken „schu wider ä Bärner a erschtr Stell und drzue Tagessieger: Gehrig Alfred!“ Bärli geht mit träfen Sprüchen die Rangliste weiter und kommt zum legendären 13. Rang für den Klarer Emil jeweils eine von ihm selbst handgeschnittene Wanduhr stiftet. Ja und wir glauben es kaum, schon wieder einer der Sportschützen Wolfacker, nämlich Sami Staudenmann. Bärli grinst, Sami freut sich - da wird vom Rechnungsbüro interveniert, Fehler da ist noch ein 13. Rang vürächuu (entstanden) – Bärli überrascht, kurze Diskussion. In der Zwischenzeit gibt Sami vom Turm herab einen herrlichen Witz zum Besten – dann Bärli mit Augenkontakt zu Klarer Emil, der nickt und Bärli meint kurz und bündig: wer gut schießt und dann nicht am Absenden teilnimmt ist selber schuld, die Uhr geht nach Habstetten, worauf Klarer Emil grosszügig meint „dann gibt's heuer halt zwei Uhren, für den 13. Rang und für Habstetten wo der grösste Schwingerkönig herkommt!“ Der Jubel gilt sowohl Sami wie auch Emil.

Beim anschliessenden Aufbruch nach Obersee (Nachtessen) haben wir beinahe Fred mit seiner Partnerin verloren. Der musste natürlich noch seinen Siegespreis entgegennehmen, dann zum Fototermin und eine nächstes Jahr zu verlesende Sage aus dem Oberseetal auswählen. Sein Porträt wird nächstes Jahr beim Aeschen-Schiessen 2019 auf den als Kranz abgegebenen Honniggläsern zu sehen sein.

Tja, was soll ich noch sagen, wir haben es geschafft nach 2009 (Toni Zurbrügg) den Aeschen-Sieg nochmals zu holen und haben dies ausgiebig gefeiert. Genossen bei gutem Essen, Trinken und angenehmem Wetter, entsprechend gut geschlafen und am Sonntag auf individuellen Wegen wieder nach Hause gefunden!....

Es hätt gfäggt und ich hoffä z'nächst Jahr chännd wider äs paar Schportschützä mit!

Hans Jutzeler

Anlass Aktive & Nachwuchs 01. September

Da im Jungschützen- und Jugendlichenkurs ein schönes Trüppchen Interessierte mitmachten, wurde erstmals ein Aktiv- und Nachwuchsanlass durchgeführt. Erfreulicherweise haben sich je 5 Jungschützen und Jugendliche, sowie 15 Aktive angemeldet. Es wurde in ausgelosten Gruppen mit je einem JS und JJ pro Gruppe im Cupsystem gegeneinander angetreten. Der zeitliche Aspekt wurde etwas unterschätzt und so musste das Programm kurzfristig angepasst werden. In erster Linie ging es jedoch um das gegenseitige Kennenlernen.

Im Anschluss an das Schiessen hat der Verein allen Anwesenden ein Zmittag mit Händöpfusalat, Züpfe und Hamme sowie alkoholfreie Getränke offeriert. Vielen Dank allen die mitgemacht haben und den Helferinnen im Werkstattbeizli für ihre Mithilfe!

Ich denke, dass wir diesen Anlass mit kleinen Anpassungen auch ins Jahresprogramm 2019 aufnehmen werden und hoffe auf eine grosse Beteiligung.

Regina Stauffer

Oberaargauisches Landesteilschiessen 28. September

Das letztjährige Berner Kantonschützenfest war für unseren Verein ein voller Erfolg. Da wir uns bereits letztes Jahr im Vergleich zum Vorjahr verbessern konnten, war die Messlatte natürlich recht hoch gesetzt.

Der Treffpunkt war bereits um 06:30 Uhr beim Schiessstand Wolfacker, von wo aus wir auf direktem Weg ins Festzentrum fuhren. Dort angekommen konnten wir ohne lang zu warten unsere Sportgeräte plombieren, um knapp 10 Min. später bereits Richtung Schiessstand in Oberbipp weiterzufahren. Dort angekommen wurden wir bei etwas Nebel dafür umso freundlicher vom dortigen Schützenverein empfangen. Nach einer kurzen Stärkung bei Kafi und Gipfeli legten wir um Punkt 08:00 Uhr mit dem Schiessen los.

Sektionswettkampf

Wie im Vorjahr traten wir in der Vereinskonzurrenz wieder in Kategorie 2 an und hatten mit 31 teilnehmenden Schützen 15 Pflichtresultate zu schreiben. Mit einem Schnitt von hervorragenden 95.172 P. und einer Verbesserung gegenüber dem Berner Kantonalen von 0.950 P. resultierte unter den SSV-Vereinen der 10 Rang! Diese super Leistung widerspiegelt sich auch darin, dass das tiefste Pflichtresultat gute 90 P. beträgt.

Sehr gute Resultate konnten von folgenden Schützen erzielt werden:

Standardgewehr:

Walk Kurt	98
Beutler Hansruedi	96
Stauffer Regina	95
Hofstetter Michael	95

Ordonnanzgewehr:

Schmutz Fritz	97
Schelling Albert	94
Pauli Bruno	93

Gruppenwettkampf

Wie im Vorjahr nahmen auch dieses Jahr wieder drei Gruppen, eine im Feld A und zwei im Feld D, am Gruppenwettkampf teil. Auch hier konnte unser Verein sehr gute Resultate erzielen.

Standard	(Feld A)	25. Rang
Feltscher	(Feld D)	40. Rang
Wolfacker	(Feld D)	93. Rang

Im Vergleich zum letztjährigen Schützenfest konnten wir uns nochmals kräftig steigern. Ich bin sehr gespannt wie sich unser Verein am nächsten Schützenfest schlagen wird.

An dieser Stelle gratuliere ich allen Schützinnen und Schützen herzlich zu den sehr guten Resultaten!

Pädu Kämpfer

Bubenbergschiessen 8. September

Von den 24 Schützen aus unserem Verein die dieses Jahr in der Platten angetreten sind haben Marco Güntensperger als Sieger und Hans Jutzeler als Drittplatzierter im Feld E mit Topresultaten brilliert. Auch die Gruppe Bäremutz hat es mit dem sehr guten dritten Rang in der Kat. Ordonnanz aufs Podest geschafft. In der Kat. Sport musste gegenüber dem Vorjahr ein deutlicher Absturz verzeichnet werden ☹️. Nachfolgend ein kurzer Ranglistenauszug.

Kat. Sport

Einzel:

8. Rang Walk Kurt 95
17. Rang Stauffer Christian 94

Kat. Ordonnanz

Gruppen:

3. Rang Bäremutz 451
6. Rang Feltscher 442
13. Rang Wolfacker 1 430

Einzel Kat. E:

1. Rang Güntensperger Marco 95
3. Rang Jutzeler Hans 93
6. Rang Staudenmann Samuel 92
9. Rang Schmitter Hansruedi 92

Einzel Kat. D:

9. Rang Gehrig Alfred 92
16. Rang Schmutz Fritz 91
18. Rang Gehrig Anton 90
20. Rang Schelling Albert 90

Ich hoffe, dass die Teilnehmerzahl im 2019 noch einmal etwas gesteigert werden kann und wir erneut gute Resultate erzielen.

Regina Stauffer

Schützenkönigfinal ASV Bern 6. Oktober

Für den Schützenkönigfinal haben sich 11 Schützen (Feld A 5 / D 6) qualifizieren können. Werner Bigler hat als Einziger im Feld D die Limite für den Final geschafft und dadurch unsere Ehre gerettet. Merci Bigli!

Auszug aus den Ranglisten:

Feld D:

9. Bigler Werner; 19. Sutter Kurt; 28. Schelling Albert; 35. Schmitter Hansruedi; 36. Jutzeler Hans; 43. Staudenmann Samuel.

Feld A:

12. Hofstetter Michael; 14. Stauffer Christian; 18. Stauffer Regina; 19. Walk Kurt; 26. Bichsel Samuel.

Vielleicht liegt beim einen oder anderen Schützen im nächsten Jahr wieder eine Steigerung drin.

Regina Stauffer

Herbststich 13. Oktober

Bei traumhaftem Herbstwetter haben insgesamt 43 Schützen den Herbststich geschossen. In der Kat. Ordonnanz gehört dieser Stich zur Jahresmeisterschaft und birgt daher noch einiges an Spannung.

Die Kategoriensieger durften als Auszeichnung für ihren Erfolg das legendär feine Waldfondue gratis geniessen. Dies waren:

Kat. Sport	Sahli Hansruedi	98
Kat. Ordonnanz	Staudenmann Samuel	95 / TS 98
Kat. JS/JJ	Burren Stefan	80

Hans Dreier war mit 3 Kessi Fondue gefordert, haben sich doch sage und schreibe 57 Personen angemeldet. **Housi das hesch Du wieder absolut super gmacht! Merci viu mau!!!**

Dank des schönen und warmen Wetters hat auch das „Waldbeizli“ einen erfreulichen Umsatz generiert, dessen Erlös in die Vereinskasse fliesst. Ich möchte mich hier auch bei meinen Helferinnen Trudi, Monika und Nadine fürs backen und helfen vor Ort ganz herzlich bedanken!

Regina Stauffer

Mittelländische Mannschaftsmeisterschaft

Die MMMS 2018 hat von Beginn weg für alle 3 Mannschaften Hochs und Tiefs mit sich gebracht – aber das macht unser sportliches Schiessen ja erst richtig spannend. In der ersten Runde haben gleich alle 3 Mannschaften gepunktet und damit schon mal gut in die neue MMMS-Saison gestartet. Aber gehen wir die Resultate von Mannschaft zu Mannschaft durch und wo diese jetzt am Schluss der Saison 2018 bzw. vor Beginn der Saison 2019 im Frühjahr stehen werden. Ganz genau werden wir dies allerdings wie immer erst nach der DV im März 2019 wissen.

Mannschaft 1 hat in Runde 1 und 2 sicher gepunktet. In Runde 3 lag sie einzig in dieser Saison unter 1500 Punkten und musste prompt die 2 P. abgeben. Allerdings lag zu diesem Zeitpunkt unser Chrigu in der Notfallstation und unser Bangen galt ihm und nicht den Punkten. In der 4. Runde war er erfreulicherweise bereits wieder dabei und hat sogar als Spitzenreiter zusammen mit Walk Kurt für die Mannschaft sicher gepunktet. In der 5. Runde schwächelte die ganze Mannschaft, nur Fam. Stauffer lag mit je 191 P. über der Marke 190, dazu musste Urs Krättli mit Muskelfaser-Riss in der Achsel antreten und hat damit wesentlich zum Punktegewinn in der letzten Runde beigetragen! Der ‚Fehltritt‘ in der 3. Runde gegen Fultigen konnte damit ausgeglichen werden und unsere Mannschaft 1 liegt nach Abschluss der MMMS 2018 punktgleich mit Fultigen an der Spitze der Rangliste der 1. Liga und wird m.E. im Frühjahr 2019 in der Meisterliga starten können, da die Gesamtpunktzahl und auch die einzelnen Runden (ausser Runde 3) höher liegen. Ganz herzliche Gratulation!!

Mannschaft 2 hat die MMMS 2018 mit 7159 P. nur um 7 P. unter dem letzten Jahr und 26 P. über 2016 abgeschlossen und liegt in der 2. Liga Gruppe 2 doch nur auf dem 5. Platz! Nur gerade in der 1. Runde gab's 2 P., trotz durchwegs guter Rundenergebnissen. Die 4 Mannschaften vor uns verzeichnen gut 30 bis 130 P. mehr über die 5 Runden in dieser Saison. Wobei ich nochmals betone, dass unsere Mannschaft absolut gute Resultate über alle Runden schoss. Aufgrund der ausserordentlich harten Konkurrenz in dieser Gruppe werden wir unsere Mannschaft 2 nochmals neu aufstellen und hier wirklich unsere besten Ordonnanz-Schützen einsetzen, um hier 2019 auf gleicher Augenhöhe mitschiessen zu können.

Mannschaft 3 hat 2018 mit 7053 P. fast 40 P. gegenüber 2017 verloren, vor allem in Runde 2 und 3 (Defekt am Stgw 03 von Stofer Hanspeter). Gegenüber 2016 stehen wir immer noch 53 P. besser da. In der Endabrechnung 2018 der 2 Liga Gruppe 4 liegt unsere Mannschaft 3 trotzdem noch auf Platz 2 und darf auf Kranzkarten warten, die ebenfalls nach der DV im Frühjahr verteilt werden. Auch hier herzliche Gratulation!

Zum Saisonabschluss danke ich allen Schützinnen und Schützen für ihren gesunden Ehrgeiz und den kameradschaftlichen Teamgeist, den ErsatzschützInnen für ihre spontane und problemlose Bereitschaft einzuspringen! Es hüt wider gfäggt mit ÜÜCH!!

Hans Jutzeler

Schweizerische Gruppenmeisterschaft Feld A

Sektionsrunde:

Qualifikation für die Regionalrunde ASVB.

4. Rang	SS Wolfacker 1	945
8. Rang	SS Wolfacker 2	922

Beste Einzelresultate:

Schaad Renato (1)	194
Stauffer Christian (1)	190
Bichsel Samuel (2)	189
Stauffer Regina (1)	187
Krättli Urs (2)	187
Hofstetter Michael (1)	187
Walk Kurt (1)	187

Regionalrunde:

Qualifikation für die Landesteilrunde MSSV, wird mit dem Einzelwettschiessen kombiniert.

16. Rang	SS Wolfacker 1	935
22. Rang	SS Wolfacker 2	896

Beste Einzelresultate:

Stauffer Regina (1)	191
Stauffer Christian (2)	190
Bichsel Daniel (2)	189
Walk Kurt (1)	189
Bichsel Samuel (2)	187
Schaad Renato (1)	187

SS Wolfacker 1 hat sich mit **935 Pkt.** für die Landesteilrunde im Riedbach qualifiziert.

Landesteilrunde:

Leider konnten wir unser Können, wie schon in den vorherigen zwei Jahren, nicht umsetzen.

	1.R	2.R	Total	Ø
18. Rang SS Wolfacker 1	930	924	1854	185,4

Einzelresultate:

Stauffer Regina	193	188	381
Hofstetter Michael	187	190	377
Schaad Renato	186	183	369
Walk Kurt	186	179	365
Stauffer Christian	178	184	362

Somit war die Schweizerische Gruppenmeisterschaft auch in diesem Jahr frühzeitig beendet! Von den 21 teilnehmenden Gruppen konnten sich die besten 9 Gruppen für die Hauptrunden der GM und den Kantonalfinal in Thun qualifizieren.

Walk Kurt

Schweizerische Gruppenmeisterschaft Felder D + E

Für nächste Saison müssen die Gruppen im Feld D neu zusammengestellt werden, da kein Schütze mehr vom Feld E an der Landesteilrunde im Riedbach aushelfen kann. Die Sportschützen Wolfacker starteten mit vier Gruppen in der Sektionsrunde, wo es 600 P. braucht um die Regionalrunde zu erreichen.

Sektionsrunde:

4. SS Wolfacker 2	Feld D	674
5. SS Wolfacker 3	Feld D	671
6. SS Wolfacker 1	Feld E	646
10. SS Wolfacker 4	Feld D	657

Beste Einzelresultate:

Bigler Werner	138
Schelling Albert	137
Schmitter Hansruedi	137
Muhr Eduard	136

Regionalrunde:

Diese Runde ist auch die Qualifikation für die Landesteilrunde im Riedbach und wird wie immer mit dem Einzelwettschiessen kombiniert. Von unseren vier Gruppen haben sich drei für die Landesteilrunde qualifiziert.

Gruppenresultate:	1. SS Wolfacker 1	Feld E	695	Bravo!
	2. SS Wolfacker 3	Feld D	676	
	7. SS Wolfacker 5	Feld D	664	

Beste Einzelresultate:

Feld D	Schmitter Hansruedi	138	Feld E	Staudenmann Samuel	144
	Stofer Hanspeter	136		Glatthard Stefanie	141
	Gehrig Alfred	136		Güntensperger Marco	138
	Kunz Christian	136		Kämpfer Patrick	138

Landesteilrunde:

Im Feld D konnten sich die zwei Gruppen nicht für den Kantonalfinal in Thun qualifizieren. Sie belegten die Ränge 22 und 25 von 27 Gruppen und schieden aus.

Die Qualifikationssieger im Feld E in der Regionalrunde zeigten auch im Riedbach Nerven und belegten den ausgezeichneten 3. Rang und qualifizierten sich für die Hauptrunden und den Kantonalfinal in Thun. Da im Feld E keine Stgw. 57/03 eingesetzt werden können, war es uns nicht möglich für die Hauptrunden eine Gruppe zu stellen. Ferien, hohe Kosten usw.

Die besten Einzelresultate an der Landesteilrunde erzielten:

Feld E	Bigler Werner	140/138
	Staudenmann Samuel	136/133
	Güntensperger Marco	135/130

Kantonalfinal in Thun Guntelsey - Wetter: sonnig und warm!

Mit einer Portion Selbstvertrauen und guten Trainingsresultaten vom Freitagabend fuhren wir guten Mutes nach Thun, um für die Sportschützen Wolfacker ein gutes Resultat nach Hause zu bringen. Das ist uns mehr als gelungen; wir waren nach drei Runden im Final dabei. Dort ging uns dann leider der Schnauf aus und wir belegten am Schluss den 17. Rang. Aber dem schönen Kranz sah man das nicht an!

Hier die Resultate bis und mit Final:

Erste Runde: 12. Rang

Staudenmann Samuel	139
Güntensperger Marco	135
Kämpfer Patrick	134
Bigler Werner	133
Glatthard Stefanie	130 = 671

Zweite Runde: 4. Rang

Glatthard Stefanie	144
Güntensperger Marco	140
Staudenmann Samuel	134
Bigler Werner	131
Kämpfer Patrick	126 = 675

Final: 17. Rang

Bigler Werner	132
Güntensperger Marco	130
Staudenmann Samuel	129
Kämpfer Patrick	125
Glatthard Stefanie	123 = 639

Nach der Rangverkündigung und dem Fototermin, verschieben wir uns nach Gwatt ins Restaurant Rössli und genehmigen uns eine feine Pizza. Wir waren stolz, sind wir doch die erste Gruppe der Sportschützen Wolfacker die den Kantonalfinal in Thun erreicht hat. Nochmals Allen herzliche Gratulation zu diesem Erfolg. Nicht vergessen möchte ich unseren Ersatzschützen Daniel Möri der uns sehr gut betreute und im richtigen Moment mit der schönen Standarte beim Fototermin zur Stelle war!

Samuel Staudenmann

Amts-Cup

Resultate der Ordonnanz-Waffen mit Ausgleich gegenüber den Standardgewehren!

Im ASVB nahmen dieses Jahr 35 Gruppen teil. Die Sportschützen Wolfacker starteten mit 5 Gruppen.

1. Runde

Es wurden 9 Dreierpaarungen und 4 Zweierpaarungen ausgelost.

Kirchlindach-B. 1	677	SS Wolfacker 1	710	Köniz Platten 1	690
Kirchlindach-B. 2	643	Thörishaus 1	697	SS Wolfacker 2	682
Bramberg-N. 2	671	SS Wolfacker 3	676	Wohlen 1	709
Bern Stadt 1	713	SS Wolfacker 4	643	Vechigen 1	715
SS Wolfacker 5	695	Vechigen 4	690	Bramberg-N. 1	715

Beste Einzelresultate

Stauffer Regina (1)	147
Gerber Christian (1)	144
Schelling Albert (5)	143
Schmitter Hansruedi (5)	143
Muhr Eduard (5)	142
Stauffer Christian (2)	141
Bichsel Daniel (2)	140
Hofstetter Michael (1)	140
Schaad Renato (1)	140
Glatthard Stefanie (3)	139
Möri Daniel (3)	139
Bigler Werner (4)	139
Walk Kurt (1)	139
Schmutz Fritz (4)	138

2. Runde

Es wurden 2 Dreierpaarungen und 8 Zweierpaarungen ausgelost.

Bern Stadt 2	679	SS Wolfacker 5	684	Bern Scharfschützen	672
Wolfacker 1	701	Wohlen 1	714		
Union 1	677	SS Wolfacker 2	684		
SS Wolfacker 3	681	Bern Stadt 1	725		

Beste Einzelresultate:

Stauffer Regina (1)	145
Bigler Werner (5)	142
Schelling Albert (5)	142
Güntensperger Marco (3)	141
Schaad Renato (2)	141
Stauffer Christian (2)	140
Hofstetter Michael (1)	140

3. Runde

Es wurden 6 Zweierpaarungen ausgelost.

SS Wolfacker 2	690	Köniz Platten 4	678
Thörishaus 1	697	SS Wolfacker 5	697

Bitter war das Ausscheiden von SS Wolfacker 5 mit 697 P. „Punktgleich“. Aber so ist der Sport!

Beste Einzelresultate:

Staudenmann Samuel (5)	143
Zurbuchen Ingo (5)	142
Schmitter Hansruedi (5)	141
Stauffer Christian (2)	141
Bichsel Daniel (2)	140

Amts-Cup Final in Stettlen

SS Wolfacker 2 konnte als einzige Gruppe unseres Vereins am Amtscup-Final des ASVB starten. Im Halbfinal konnte sie sich als vierte für den Final qualifizieren.

Halbfinal

Bern Stadtschützen 1	717
Vechigen 1	715
Bramberg-Neuenegg 1	709
SS Wolfacker 2	685
Thörishaus 1	675

Einzelresultate:

Bigler Werner (2)	147
Bichsel Daniel (2)	137

Final

Vechigen 1	714	Gold
Bern Stadtschützen 1	701	Silber
Bramberg-Neuenegg 1	696	Bronze
SS Wolfacker 2	679	

Einzelresultate

Bichsel Daniel (2)	139
Pauli Bruno (2)	139

Im Final hatte SS Wolfacker 2 keine Chance auf eine Medaille. Der 4. Schlussrang von 35 gestarteten Gruppen im Amtscup 2018 ist ja auch nicht schlecht! Herzliche Gratulation!

Samuel Staudenmann & Kurt Walk

Rütlistich 10. November

Bei grauem Hochnebelwetter und einer Temperatur bei ca. 8° trafen sich wie im letzten Jahr wiederum 8 Schützen zum Rütlistich. Mit Sahli Hansruedi, Walk Kurt und Hofstetter Mike schossen 3 Schützen über die 70er-Marke. Herzliche Gratulation!

Beim anschliessenden gemütlichen Beisammensein bei Speis und Trank wurde von Schmitter Hansruedi gewünscht, dass man sich bei den Stadtschützen Bern anmelden sollte, um wiederum einmal auf dem Rütli dabei sein zu können.

Herzlichen Dank an alle, die mit Speis und Trank beigetragen haben.

Programm:

Kniend, Scheibe A5: 3 Schuss in 1 Min., 6 Schuss in 2 Min., 6 Schuss in 2 Min.

Rangliste:	Punkte	Treffer	Total	Bemerkungen
1. Sahli Hansruedi	63	15	78	
2. Walk Kurt	58	15	73	Becher 2017
3. Hofstetter Michael	57	15	72	Becher 2018
4. Möri Daniel	47	14	61	
5. Schmitter Hansruedi	43	15	58	
6. Schmutz Fritz	39	14	53	
7. Gehrig Alfred	38	12	50	
8. Beutler Hansruedi	31	12	43	

Euer Berichterstatter mit lieben Grüssen und ein „Guet Schuss“ für die neue Saison.

Hansruedi Sahli

105. Morgartenschiessen 15. November

Auch dieses Jahr machten sich 10 verwegene Schützen am Donnerstag 15.11.2018 auf den Weg ans historische Morgartenschiessen. Wieder hiess unser Chauffeur Gerber Fritz, welcher uns souverän ans Ziel brachte, wo wir uns vor dem Schiessen zuerst ein bisschen akklimatisieren mussten.

Der verbreitet liegende Nebel liess die Befürchtung aufkommen es könnte ev. nicht geschossen werden. Doch dieser zeigte sich auf einer willkommenen Höhe, so dass wir auch keine Sonne von vorne im Gesicht hatten.

Hier unsere Resultate:

Hofstetter Mike	46	Stofer Hanspeter	42
Walk Kurt	46	Stauffer Christian	41
Jörg Kurt	46	Röthlisberger Armin	39
Schmutz Fritz	45	Burren Werner	38
Jost Klaus	42	Gerber Fritz	37

Dies ergab ein noch nie erreichtes Gruppentotal von 422 Punkten, mit welchem wir auf dem 13. Rang (also nur knapp hinter den Auszeichnungsberechtigten 10 Rängen) landeten.

Kurz nach dem Schiessen konnten wir uns wieder dem feinen Ordinäri widmen zu welchem auch ein Glas Wein und später ein Kaffee Lutz dazu gehörte.

Nach der Rangverkündigung machten wir uns auf den Weg zu Hanni und Charles Fischer wo wir wie jedes Jahr ein feines Fondue geniessen konnten (ein ganz herzliches Dankeschön).

Bis im 2019 am 106. Morgartenschiessen.

Christian Stauffer

Veteranen

An der ordentlichen Hauptversammlung 2018 der Schützenveteranen Bern-Mittelland in Thörishaus wurde Gottfried Aegerter zum Ehrenveteran ernannt. Als neuer Fähnrich wurde Hansruedi Schmitter gewählt. Beiden herzliche Gratulation!

Märzschüssen

Beste Einzelresultate

Kat. A:	Walk Kurt	95
Kat. D:	Burren Werner	95
	Zürcher Peter	91
	Muhr Eduard	89
	Dubler Hansueli	88
Kat. E:	Staudenmann Samuel	94
	Jost Klaus	92

Feldschüssen

- 69 Jörg Kurt
- 67 Staudenmann Samuel, Sutter Kurt, Eggimann Roland
- 65 Jutzeler Hans, Schmitter Hansruedi

Schützenkönig Ausstich Feldschiessen

67 Jörg Kurt (3.Rang)

65 Bigler Werner

Veteranen Cup

Im Cup gibt es leider nicht viel zu berichten, schieden doch alle vier Gruppen im ersten Durchgang aus. Es wurden auch keine Spitzenresultate im Einzel erreicht. Ich hoffe auf einen erfolgreichen Cup im 2019.

Schweizerische Einzelmeisterschaft

20 Schützen schossen das 20-schüssige Programm. 15 Schützen reichte es zum Kranz.

Kat A: Walk Kurt 192
Bichsel Samuel 180

Kat. D: Jörg Kurt 185
Sutter Kurt 178

Kat. E: Staudenmann Samuel 178
Jutzeler Hans 176

Jahresschiessen Bramberg

Mittelland: Kat. A: Walk Kurt 454
Bichsel Samuel 452
Kat. C: Jörg Kurt 449
Kat. E: Schmitter Hansruedi 449
Bigler Werner 442
Staudenmann Samuel 433

Kranzstich: Kat A: Walk Kurt 92
Kat. E: Bigler Werner 93
Schmitter Hansruedi 91

Schürlitz: Schmitter Hansruedi 99

Jahresmeisterschaft Veteranen

Bestehend aus Märzschüssen Feldschiessen und Einzelmeisterschaft.

Walk Kurt 342
Jörg Kurt 341
Staudenmann Samuel 339
Sutter Kurt 332
Jutzeler Hans 329

Am Schluss möchte ich allen Veteranen herzlich danken für die Beteiligung an den verschiedenen Anlässen und für die flotte Kameradschaft.

Es wurden an weiteren Schiessanlässen gute Resultate von unseren Veteranen erreicht. Herzliche Gratulation!

Veteranenbetreuer Samuel Bichsel

Jugendlichenkurs

Den Kurs 2018 konnte ich mit sieben Jugendlichen im Alter zwischen 12-19 Jahren durchführen. An 13 Schiess- und Wettkampftagen wurden 1'190 Schuss verschossen (inkl. Schnupper-schiessen).

Im Folgenden findet ihr einen kleinen Rückblick über den Kurs.

Eidg. Feldschiessen

Die Teilnahme der U15-Schützen am Eidg. Feldschiessen ist ein Muss! Alle Jugendlichen haben daran teilgenommen.

Kocher Larissa	61	Braga Miguel	55
Crafoord Nicola	59	Bischoff Rebekka	37
Crafoord Simon	57	Fischer Jason	33
Braga Antonio	57		

Vier Jugendlichen hat es auch in den **Schützenkönigfinal** gereicht, wo sie sehr gute Resultate geschossen haben:

3. Rang Kocher Larissa	58	7. Rang Braga Antonio	53
6. Rang Crafoord Nicola	57	8. Rang Crafoord Simon	52

Jungschützenwettschiessen des ASVB in Bramberg

Von den 7 U15-Schützen welche am Wettschiessen teilgenommen haben, war die Rangierung unserer Jugendlichen wie folgt:

2. Rang Crafoord Nicola	84
3. Rang Kocher Larissa	80

Ich gratuliere unseren Jugendlichen zu den sehr guten Resultaten.

Kantonaler Gruppenmeisterschaftsfinal

Erfreulicherweise konnte sich unsere Gruppe für den Kantonalen Final in der Platten, Schliern qualifizieren. Als 12. Platzierte aus den vorgängig geschossenen 3 Heimrunden reichte es gerade eben noch für die Finalteilnahme.

Am Final haben sie tapfer gekämpft und konnten sich sogar noch auf den 8. Rang verbessern.

8. Rang SS Wolfacker	1. Runde: 84, 79, 74	= 237
	2. Runde 89, 84, 70	= 243
	Total	= 480

Schlusswort

Ich danke Regä welche tatkräftig mitgeholfen hat. Den Sportschützen Wolfacker für das Sponsoring (Gratismunition) und den Schützen welche uns ihr Stgw 90 zur Verfügung gestellt haben.

Ebenfalls ein grosses Dankeschön an Sahli Beschriftungen welche die Erinnerungspreise und die Gravuren gespendet haben.

Christian Stauffer

Jungschützenkurs

Im Januar 2018 haben wir den Kurs erstmals mit einem Infoabend angefangen, wobei sogar eine Fotoreporterin der Bantiger Post anwesend war. Erfreulicherweise wurde der Anlass rege besucht und wir konnten für den Jungschützenkurs 2018 elf Teilnehmerinnen und Teilnehmer gewinnen. Um es gleich vorweg zu nehmen: sämtliche Jungschützen haben den Kurs bestanden!

Nun ein paar Kurzberichte zu verschiedenen Anlässen:

Amtscup

Wir starteten mit zwei Gruppen in die erste Runde (in diesem Jahr als Fernduell ausgetragen) und ich war eigentlich zuversichtlich, dass wir mit mindestens einer Gruppe weiterkommen würden. Leider sind beide Gruppen ausgeschieden, wobei die Gruppe 2 mit 481 Punkten Pechvogel der Runde war... schliesslich war dies die dritthöchste Punktzahl der Runde.

Feldschiessen

Von den elf Jungschützen haben sieben Teilnehmer das Kranzresultat geschossen! Dabei hat Stefan Burren mit tollen 60 Punkten am besten getroffen und Janik Zahnd wurde beim Schützenkönig Nachwuchs sehr guter Zweiter.

Nachwuchs Cup

Parallel zum Vereinscup haben nach dem Mittagessen unsere Nachwuchsschützen ihren Cup in Angriff genommen, mit einem Starterfeld von elf Teilnehmern. Den kleinen Final hat Antonio Braga, JJ, vor Timon Aeberhard, JS, gewonnen. Im grossen Final konnte sich Patrick Lerch gegen Florin Krättli, beide JS, durchsetzen.

MSSV- und BSSV-Wettschiessen

Mit Stefan Burren und Janik Zahnd haben sich zwei Jungschützen qualifizieren können; Mike Hofstetter und ich begleiteten die Beiden am 8. September 2018 nach Guggisberg. Am Ende des Tages stand fest, dass sich Janik für das BSSV-Wettschiessen qualifiziert hat. Also trafen wir uns am darauffolgenden Samstag wieder beim Schiessstand Guggisberg. Leider hat der Wind ein besseres Resultat für Yanik verhindert, aber er hat sehr viel an Erfahrung sammeln können.

U21/E+ Gruppenmeisterschaft

Anfang Jahr wurde bekannt, dass eine neue zusätzliche GM eingeführt wird. Die Gruppen bestehen aus zwei Nachwuchs- und zwei Aktivschützen, alle mit Ordonnanzwaffen. Nach drei Runden gibt es eine Gesamtrangliste aus der die ersten 30 Gruppen den Final bestreiten werden. Leider sind wir nur im hinteren Drittel zu finden, aber 2019 greifen wir nochmals an...

Jahresmeisterschaften

Wir haben für den Kurs 1 und Kurs 2-6 je eine Meisterschaft zusammengestellt.

Im Kurs 1 hat sich Stefan Burren vor Janik Zahnd und Caroline Bucher, im Kurs 2-6 Sascha Schmalstieg vor seinem Bruder Dominik Schmalstieg und Vanessa Beutler durchgesetzt.

Wir konnten auch erstmals eine Gruppe am Märzschieszen stellen und haben ebenfalls erstmals am Herbststich und Ausschiessen teilgenommen.

Es ist einiges gelaufen im Jungschützenkurs 2018 – das wäre aber nicht möglich gewesen ohne Unterstützung. Ich möchte mich an dieser Stelle beim Junschützenleiterteam ganz herzlich bedanken: allen voran Stefanie Glatthard, die mich grossartig unterstützt hat. Aber nicht zu vergessen sind auch Daniel Möri, Mike Hofstetter, Patrick Kämpfer und Urs Krättli, die immer dann da waren, wenn sie gebraucht wurden.

In der heutigen Zeit ist es nicht mehr selbstverständlich, den Nachwuchs nachhaltig begeistern zu können. Deshalb freut es mich umso sehr mehr, dass wir die Teilnehmerzahl im zweiten Jungschützenjahr bereits verdoppeln konnten. Die Herausforderung für die Zukunft wird sein, nicht nur Jungschützen auszubilden, sondern sie vom Sport und dem Vereinsleben zu begeistern.... und das fägt!

Ich wünsche allen „Guet Schuss“ fürs 2019!

Euer Jungschützenleiter Ingo Zurbuchen

Jahresmeisterschaften

Die Jahresmeisterschaft wartete mit einer Neuerung auf: Nachdem im letzten Jahr erste Erfahrungen mit den elektronischen Resultaterfassung positiv verlaufen waren, habe ich mich entschlossen, dies auch in der Jahresmeisterschaft zu integrieren. Dies hat nebst ein paar Fehlern und Hürden beim Programmieren auch einigermaßen gut funktioniert. Die Erfahrungen können sicher dazu genutzt werden einige Dinge in der neuen Saison zu verbessern und zu korrigieren. Zum Beispiel werden die Strichcodes auf dem Standblatt etwas grösser gemacht, damit es beim Einlesen weniger Probleme gibt. Dies mag auch der Grund sein, dass noch nicht von allen Schützen der richtige Strichcode eingelesen wird, so dass immer noch relativ viele Resultate von Hand nachgetragen werden müssen. An der HV werde ich das Prozedere nochmals erklären, in der Hoffnung, dass dies in der nächsten Saison noch etwas besser funktioniert. Der Vorteil für euch Schützen liegt darin, dass die Rangliste schneller und aktueller nachgeführt werden kann und somit auch aussagekräftiger ist.

Einen grossen Dank auch an alle, die mich das Jahr durch immer mit Resultaten versorgen. Sei es vom Feldschiessen, OP, MMMS, Bubenberg oder anderen Schiessen. Vielen Dank dafür! Ihr macht meine Arbeit viel einfacher und die Resultate sind schneller verfügbar.

Nun aber zu den Resultaten:

Nachdem es in den letzten Jahren an der Spitze meist recht einsam war, ist die Spitze vor allem in den Feldern Ordonnanz und Mini dichter geworden. Im Feld Sport ist der Abstand vom Ersten zum Zweiten zwar deutlicher, aber danach sind die Abstände teilweise sehr gering. Manchmal entschied nur ein geschossener Punkt mehr oder weniger gleich über mehrere Plätze.

In allen Feldern hat die Titelverteidigung aber nicht geklappt. Es gab in allen Feldern neue Sieger und die bisherigen wurden auf die Plätze zwei oder auch noch etwas weiter verwiesen. Herzliche Gratulation allen Gewinnern an dieser Stelle.

Untenstehend noch die Ranglisten.

Kategorie Sport

Rang	Name		Total		
1	Walk	Kurt	581.5	94.5	92
2	Stauffer	Regina	577.0	94	93.4
3	Stauffer	Christian	571.3	92	0
4	Hofstetter	Michael	570.7	91	91
5	Beutler	Hansruedi	569.7	91.6	91
6	Bichsel	Daniel	565.3	91.6	91
7	Schaad	Renato	564.5	90	0
8	Bichsel	Samuel	563.7	90.2	87
9	Bieri	Roland	414.8	0	0
10	Krättli	Urs	95.5	0	0

Kategorie Ordonnanz

Rang	Name		Total
1	Schelling	Albert	748.6 <small>90 84</small>
2	Staudenmann	Samuel	743.4 <small>89.4 87</small>
3	Schmutz	Fritz	742.5 <small>87 0</small>
4	Gehrig	Alfred	740.2 <small>87 83</small>
5	Pauli	Bruno	730.5 <small>87 84</small>
6	Zurbuchen	Ingo	728.2 <small>83 82</small>
7	Bigler	Werner	727.4 <small>87 84</small>
8	Jörg	Kurt	723.4 <small>84 0</small>
9	Schmitter	Hans-Rudolf	722.0 <small>84 82</small>
10	Sutter	Kurt	718.6 <small>87 0</small>
11	Muhr	Eduard	718.5 <small>86 0</small>
12	Jutzeler	Hans	715.7 <small>86 81</small>
13	Marthaler	Ulrich	712.7 <small>0 0</small>
14	Möri	Daniel	703.0 <small>83 79</small>
15	Gehrig	Anton	702.9 <small>67 0</small>
16	Stauffer	Monika	689.7 <small>63 0</small>
17	Aegerter	Gottfried	689.2 <small>79 75</small>
18	Jost	Klaus	686.3 <small>0 0</small>
19	Friedlin	Walter	673.2 <small>72.2 0</small>
20	Mathyer	Markus	437.5 <small>0 0</small>
21	Mast	Wilhelm	58.3 <small>0 0</small>

Kategorie Mini

Rang	Name		Total
1	Kämpfer	Patrick	285.6 <small>87.6</small>
2	Güntensperger	Marco	285.0 <small>90.3</small>
3	Marti	Erich	278.2 <small>87.6</small>
4	Glatthard	Stefanie	274.6 <small>86.7</small>
5	Zürcher	Peter	274.1 <small>84.7</small>
6	Heimberg	Daniel	273.3 <small>86.1</small>
7	Matic	Ivan	269.2 <small>85</small>
8	Burren	Werner	264.1 <small>86.1</small>
9	Köhler	Kurt	262.3 <small>81.9</small>
10	Meier	Rudolf	262.2 <small>80.6</small>
11	Dubler	Hans-Ulrich	261.6 <small>0</small>
12	Dänzer	Beat	261.5 <small>80</small>
13	Köchli	Martin	255.3 <small>78.6</small>
14	Rey	Werner	253.6 <small>83.3</small>
15	Beyeler	Rudolf	249.1 <small>0</small>
16	Lauper-Hell	Katrin	228.1 <small>0</small>
17	Braun	Therese	175.2 <small>0</small>
18	Heckenmeyer	Pascal	174.3 <small>0</small>
19	Aebi	Gottfried	163.1 <small>0</small>
20	Utiger	Helene	77.6 <small>0</small>

Ich danke für eure Mithilfe und wünsche allen gut Schuss bei der Jahresmeisterschaft 2019.

Markus Mathyer

Ich danke allen Autoren die einen Beitrag zu diesem umfassenden Jahresbericht beigesteuert haben.

***Ihr habt mir damit die Arbeit sehr erleichtert!
Ich hoffe auch im 2019 auf euch zählen zu dürfen.***

Sollte etwas vergessen worden sein oder sich Fehler eingeschlichen haben, ist dies sicherlich nicht mit Absicht geschehen, sondern ein Versehen der jeweiligen Texter.

Wir danken für eure Nachsicht.



Wenn Du denkst, dass in diesem Bericht etwas fehlt und Du in der Saison 2019 auch einen Beitrag beisteuern möchtest, darfst Du dies sehr gerne tun.

Ich freue mich über Deine Zeilen!

Regina Stauffer



Impressionen vom Morgartenschieszen

